

Methode Toussaint-Langenscheidt.

[24853.]

Behufs Begegnung vielfacher Anfragen Folgendes zur geneigten Kenntnissnahme:

I. **Engl. Unterrichtsbrieft.** Jetzt in neuer Bearbeitung complet.

Das Register ist vor einigen Wochen durchweg als Rest expedirt worden und muß gegenwärtig überall angelangt sein.

II. **Franz. Unterrichtsbrieft.** In 13. Aufl. complet.

Preis in beiden Sprachen unverändert 5 3/4 fl ord. pr. Curfus. Beide Curse einer Sprache auf einmal 9 fl ord. — 33 1/2 % gegen baar. — Freierpl. 7/6.

III. **Lehrbuch der franz. Sprache für Schulen.** Curf. I. 10 fl ord. in 2. Aufl. Oftern d. J.; Curfus II. 15 fl ord. soeben erschienen.

(Der Rest zur früher versandten Interimsausgabe des II. Curfus ist ebenfalls in dieser Woche expedirt worden.)

IV. **Sachs. Wörterbuch der franz. Sprache,** erscheint Anfang nächsten Jahres in Lieferungen. Hierüber s. Z. besonderes Circular.

V. **van Dalen, Grundriß d. Gesch. d. engl. Sprache und Literatur.** In 3. Aufl. erschienen. 6 fl ord.

Unverlangt wird nichts versandt. Bitte daher, sofern Bedarf, zu verlangen; um so mehr, als Schritte zur Herbeiführung erneuter Nachfrage gethan sind.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. October 1867.

Expd. d. Unt.-Werke nach d. Meth. T.-L.
(G. Langenscheidt.)

[24854.] Die von mir debitirten

Blumen in Photographien,
Visites-, Kabinet- und Quart-
Format

von

F. Friedrich,

Königl. preuss. Hof-Photograf.

erfreuen sich eines fortwährenden bedeutenden Absatzes und bitte ich auch für die Folge, namentlich zur Weihnachtszeit, um fortgesetzte Verwendung.

Das Blatt Visites à 4 fl (bisher 80 Rtn. ersch.).

Das Blatt Kabinet à 9 fl (bisher 30 Rtn. ersch.).

Das Blatt Quarto à 18 fl (bisher 50 Rtn. ersch.).

(In Partien billiger.)

An jene Handlungen, welche diesen gangbaren Artikel noch nicht kennen, sende ich auf Verlangen franco direct sous bande 2 Exemplare Visites berechnet zu, bedinge jedoch Rücksendung in gleicher Weise binnen 8 Tagen, falls keine Nachbestellung geschieht.

In wenigen Tagen kommen

Früchte in Photographien

(Novität)

zur Versendung.

Achtungsvoll

Prag, 2. October 1867.

H. Carl J. Satow.

[24855.] Bei uns sind soeben erschienen:

**Warum tobt man gegen das
Concordat?**

A d r e s s e

der zu Wien versammelten Erzbischöfe
und Bischöfe

an

Se. k. k. apostolische Majestät.

4 Bog. 8. Brosch. Preis 3 fl , netto 2 1/4 fl .
(25 Gr. gegen baar 2 fl 15 fl .)

Das

Concordat in Oesterreich.

Von

Grafen Eduard Lubinski.

Aus der französischen Handschrift übersetzt
von F. P.9 Bog. gr. 8. Brosch. 16 fl ord., 12 fl netto.
(In Commission.)**Das Kreuz Christi**

und das

Kreuz der Welt.

Vierzehn Fastenvorträge

gehalten von

Albert Wiefinger,

während der Fastenzeit des Jahres 1867.

19 Bog. gr. 8. Brosch. 1 fl ord., 20 fl netto.**Anleitung zur Ertheilung**

des

Schreibseunterrichtes.

Von

Franz Gartner.

12 Bog. 8. Brosch. 12 fl ord., 9 fl netto.

Ferner übernehmen wir den Debit von:

R e d e

des

Doctor Chankalius Nebshnur

über die

Reform des Gefängniswesens,gehalten in der jüngsten Sitzung der Welt-
verbesserer in Babilonopolis.2 Bog. gr. 8. Geh. 3 fl ord., 2 1/4 fl netto.A condition bitten wir mäßig zu verlangen;
Lubinski, das Concordat nur in 1facher Anzahl.
Wien, im October 1867.

Rayer & Co.

[24856.] Soeben ist erschienen und durch Herrn
F. Volkmar in Leipzig zu beziehen:**Jordan's, Wilh., Nibelunge, Sigfridsage.**
Epos in 24 Gesängen. 1. und 2. Lieferung.Das Werk erscheint in 12 Lieferungen à 10 fl
ord., und wird die letzte Lieferung im October
1868 ausgegeben.Lieferung 1. und 2. werden in geringer An-
zahl à cond., die Fortsetzung jedoch nur gegen
baar mit 40 % Rabatt geliefert.

Frankfurt a. M., den 15. October 1867.

Wilh. Jordan's Selbstverlag.

[24857.] Soeben erschien im Verlage von
Wilh. de Haen in Düsseldorf:**Mintrop-Album,**

10 Blatt Photographien

nach den

Original-Kartons des Künstlers aufge-
nommen von G. u. A. Overbeck, mit

biografischem Text von

K. M. Kertbeny.

Gross-Folio-Format in Karton-Mappe. Preis
10 fl ord., 6 fl 20 fl netto baar.

I n h a l t :

- | | |
|--------------------|---------------------|
| 1. Christbaum. | 7. Frühling. |
| 2. Mai-Bowle. | 8. Madonna. |
| 3. Sylphen. | 9. Christus auf dem |
| 4. Die Kunst. | Oelberge. |
| 5. Die Nacht. | 10. Apotheose. |
| 6. Amor u. Psyche. | |

Th. Mintrop's geniale, gemüthvolle und poesiereiche Compositionen, bisher nur durch mangelhafte Vervielfältigungen in illustrierten Zeitschriften allgemeiner bekannt, werden hier in photographisch getreuer Copie und in einer Auswahl dargeboten, welche den vollen Werth des Künstlers ahnen lassen. Es offenbart sich darin eine Fülle von Poesie, Anmuth und Schönheit, welche Jeden in Erstaunen setzen werden, dessen artistische Anschauung noch nicht durch die vielfach verflachte Geschmacksrichtung der neueren Zeit verdorben ist.

Der beigegebene biographische Text ist durch den eigenthümlichen Entwicklungsgang Th. Mintrop's, der bekanntlich noch in seinem dreissigsten Lebensjahre als Bauer hinter dem Pfluge herzog, psychologisch so interessant und zum Verständniss der originellen Richtung des Künstlers so nothwendig, dass er nicht fehlen durfte. Er wird jedem Käufer des Albums eine willkommene Beigabe sein, welche er nicht gern entbehren möchte.

Hiermit tritt denn dies Album in allgemeine Oeffentlichkeit, da es ursprünglich bloss auf eine beschränkte berechnet war. Es wurde anfangs nämlich bloss eine geringe Auflage von den Blättern abgezogen, welche jedoch so raschen Absatz fanden, dass der Erfolg zu einer grösseren Auflage ermuthigte. Schon diese Thatsache allein spricht dafür, dass das Album sich selbst empfiehlt, sobald der Kunstfreund diese Zeichnungen zu Gesichte bekommt.

Düsseldorf.

Wilh. de Haen.

[24858.] Soeben erschien und wurde nur auf
Verlangen versandt:

Girschner, Dr. N., Professor, die Ostsee
und die Seebäder ihrer deutschen Küste.
Mit specieller Berücksichtigung von
Colberg und seiner Umgebung, seiner
Sol- und Seebäder. Mit einer Nach-
schrift: Was bietet und leistet Colberg
als Curort, und in welchen Krankheiten
ist es vor allen anderen Bädern zu
empfehlen, von Dr. Hirschfeldt,
pr. Arzt. 1. Lieferung. gr. 8. Geh.
10 fl .

Colberg, den 10. October 1867.

C. F. Post'sche Buchhandlg.